

	<p>Objekt: Wallfahrtsmedaille des Klosters Weingarten mit Anrufung des Heilig-Blut-Reliquiars, 20. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 1984-1169 i</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Im Zuge der Weingartener Wallfahrt wurde eine Vielzahl von Medaillen herausgegeben. Durch die Heilig-Blut-Reliquie, welche Judith von Flandern, die Frau Herzogs Welfs IV. der Abtei im 11. Jahrhundert geschenkt hatte, wurde das Benediktinerkloster Weingarten das Ziel vieler Pilgerreisen.

Außer dem Heilig-Blut-Reliquiar, das sich auf der Vorderseite der Medaille befindet, deutet auch die vierzeilige Inschrift auf der Rückseite der Prägung auf die Heilig-Blut-Verehrung hin (HEILIG / BLUT CHRISI / SEI UNSERE /RETTUNG / *). Die Aufforderung in der Inschrift richtet sich an das Heilige Blut selbst.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Vivien Schiefer]

Grunddaten

Material/Technik:

Neusilber

Maße:

Durchmesser: 26 mm, Gewicht: 5,67 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Wurde genutzt wann
wer
wo Weingarten (Württemberg)

Schlagworte

- Medaille
- Wallfahrt

Literatur

- Klein, Ulrich (1994): Die Münzen und Medaillen des Klosters Weingarten.. Sigmaringen;